

~YIPPIE~ALBUS~

Ron+Hermine Love in songs

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts
www.harrypotter-xperts.de

Inhaltsangabe

Die Beziehung zwischen Ron und Hermine in songfics^^

Vorwort

das ist das erste mal, das ich songfics mache, hoffe es gefällt euch, hinterlasst bitte kommis

und natürlcih gehören mir keine der Charaktere und auch keins der Lieder!

Inhaltsverzeichnis

1. Phänomenal egal, oder: Die Einsicht

Phänomenal egal, oder: Die Einsicht

Phänomenal Egal

Ron lag spät abends noch in seinem Bett im Fuchsbau und dachte über Hermine nach, seiner besten Freundin, darüber ob sie ihm was bedeutete, denn da war er sich nicht sicher.

Sein Vater hatte ihm mal so ein Gerät mitgebracht, von den Muggels wo man so kleine Scheiben reinlegen musste und da kam dann Musik raus. Er fand eine Platte die ihm Harry mal geschenkt hatte:

Phänomenal egal von Farin Urlaub // (ja, Harry hört so coole Musik^^)//

*~Zwar lieg ich nachts stundenlang wach und denk an dich,
doch in Wirklichkeit lieb' ich dich nicht.
Zwar gibt es keine schönere Frau auf der ganzen Welt für mich,
doch in Wirklichkeit lieb' ich dich nicht.~*

Das kam ihm ja irgendwie alles sehr sehr bekannt vor. Er lag schon die letzten Wochen schlaflos nachts wach und grübelte.

*~Eigentlich bist du mir egal.
Eigentlich bist du nicht mein Typ
und auf jeden Fall bin gar nicht in dich verliebt.~*

Das traf auch zu, Ron mochte Hermine zwar, aber verliebt war er nicht in sie, er stand eher auf andere Mädchen-Typen, wie z.B. Lavender. Die sah gut aus. Nicht, dass Hermine nicht gut aussehen würde, sie war halt nur Hermine, nur Hermine! //(kommt euch das bekannt vor??)//

*~Ich steh' zwar ab und zu einfach nur so vor deiner Tür,
doch im Prinzip will ich gar nichts von dir.
Dein Foto hängt wirklich nur zufällig hier,
im Prinzip will ich gar nichts von dir.~*

Ron drehte sich zur Seite und sah auf ein Foto von ihm, Hermine und Harry. Er war jetzt schon so lange mit ihnen befreundet. Er wollte die beiden nie wieder verlieren, egal was passiert. Und um Hermine war er immer besonders besorgt.

*~Eigentlich bist du mir egal.
Eigentlich bist du nicht mein Typ
und auf jeden Fall bin ich gar nicht in dich verliebt.~*

Nein, sie war ihm zwar wichtig, aber nicht so sehr das er sagen könnte das er in sie verliebt war, oder doch? Egal war sie ihm auf gar keinen Fall, er brauchte sie, das wusste er genau

*~Du bist nur Luft für mich,
ganz unwichtig,
total banal.
Ich nehm' dich gar nicht wahr.
Du bist mir einfach
phänomenal egal.~*

Eigentlich war es genau anders herum. Hermine war vieles, aber nicht unwichtig. Wenn sie da war, achtete er auf nichts anderes mehr, dann galt nur Hermine.

*~Ich muß es dir gestehen, selbst wenn dein Herz daran zerbricht,
in Wirklichkeit lieb' ich dich nicht.
Du hast so schöne Augen und ein noch schöneres Gesicht,
in Wirklichkeit lieb' ich dich nicht.~*

Ja, ihre Augen waren wirklich wunderschön, er könnte jedes Mal förmlich in ihnen versinken. Und er konnte sich kein schöneres Gesicht vorstellen als das von Hermine. Seine Gedanken überschlugen sich immer mehr, Ron war verwirrt.

*~ Eigentlich bist du mir egal.
Eigentlich bist du nicht mein Typ
und auf jeden Fall bin ich fast gar nicht in dich verliebt.
Fast gar nicht in dich verliebt.~*

Fast gar nicht in dich verliebt? Nein, dessen war Ron sich jetzt sicher, da war mehr, viel mehr. Er wusste jetzt was sein Herz ihm seit Monaten sagen wollte, und er verstand. Es gibt nichts wichtigeres als Hermine für Ron. Und er musste ihr das dringend sagen.....